



Zur Unterstützung unseres stark wachsenden Teams suchen wir ab 1.10.2026:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiter (w/m/d)

IMVR



TV-L 25 Std./Woche



Befristet auf 3 Jahre



Vergütung nach TV-L EG 13

Ihre Aufgaben

- Wissenschaftliche Mitarbeit im Drittmittelprojekt SoVer: Projektmanagement und Vernetzung mit Projektbeteiligten sowie Betreuung Co-Forschender, Planung und Durchführung der Datenerhebungen, Datenauswertung und -aufbereitung, Ergebnispräsentation, wissenschaftliche Veröffentlichung
- Wissenschaftliches Publizieren und Darstellen von Forschungsergebnissen auf nationalen und internationalen Kongressen
- Lehre im Bereich der Medizinsoziologie im Modellstudiengang Humanmedizin

Ihr Profil

- Ein abgeschlossenes sehr gutes bis gutes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder äquivalent) im Bereich Soziologie/Sozialwissenschaften, Versorgungsforschung, Public Health oder verwandten Fachgebieten
- Starkes Interesse an einer Promotion im Bereich der Medizinsoziologie und/oder organisationsbezogenen Versorgungsforschung mit Bezug zum Projekt
- Sehr gute Kenntnisse und erste Erfahrungen in der Anwendung qualitativer Methoden der empirischen

Ihre Zukunft bei uns

Wir sind eine der führenden Universitätskliniken in Deutschland und vernetzen Forschung, Lehre und Krankenversorgung auf Spitzenniveau. Darum ist auch vieles bei uns eine Nummer größer: das Spektrum an spannenden Entwicklungsmöglichkeiten. Die grenzenlose Offenheit, mit der hier Spezialistinnen und Spezialisten aus der ganzen Welt zusammenarbeiten. Oder unser Einsatz als Arbeitgeber, alle Beschäftigten so gut wir können, dabei zu unterstützen, den Beruf mit ihren Zielen und Lebenssituationen in Einklang zu bringen.

Das ist die Uniklinik Köln: Alles, außer gewöhnlich.

Ihre Zukunft im Detail

Der Lehrstuhl für Medizinsoziologie ist Teil des Instituts für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung und Rehabilitationswissenschaft (IMVR) der Humanwissenschaftlichen und Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln. Der Lehrstuhl verfolgt ein Forschungsprogramm zu sozialen Ungleichheiten in der Versorgung, zu organisationsbezogener Versorgungsforschung und zu patient*innenzentrierter Versorgung. Zudem übernimmt der Lehrstuhl die Lehrverantwortung für das Fach Medizinsoziologie im Modellstudiengang Humanmedizin. In dem von der Deutschen Krebshilfe geförderten Projekt „Soziale

Sozialforschung sowie Offenheit für quantitative und Mixed Methods Methoden

- Gute Kenntnisse in der Anwendung entsprechender Software (z. B. MAXQDA)
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wünschenswert ist:

- Weitergehende Erfahrungen insbesondere im Führen von Patient*innen-Interviews, der Auswertung mit Grounded Theory und der Anwendung von Photovoice
- Erste Erfahrungen in der Publikation und Präsentation wissenschaftlicher Arbeiten
- Erfahrung und Freude an der Arbeit in einem interdisziplinären, kooperativen Team sowie Offenheit für Perspektiven anderer Disziplinen und Methoden
- Erste Erfahrungen im wissenschaftlichen Projektmanagement

Ihre Vorteile

- **Alles, außer gewöhnlich:** Sie erwartet ein sicherer und sinnstiftender Job in einem anspruchsvollen Arbeitsumfeld, in dem Sie immer am Puls der Zeit sind.
- **Teamgeist in R(h)einkultur:** Sie werden mit offenen Armen von einem interdisziplinären Team empfangen, das gegenseitige Wertschätzung und Hilfsbereitschaft großschreibt.
- **Starke Perspektiven:** Was andere über verschiedene Stationen an Erfahrungen sammeln, gibt es bei uns als einem der größten Arbeitgeber der Region unter einem Dach - so können Sie über sich hinauswachsen und neue Ziele ins Visier nehmen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Menschen mit Behinderungen sind uns willkommen und werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt.

Kontakt

Frau Prof. Dr. Lena Ansmann

Tel:+49221-47897154

Ungleichheiten im Versorgungsverlauf bei Brustkrebs: Eine Mixed- Methods-Studie zu Inanspruchnahme, Versorgungsqualität und "Versorgungserleben" (SoVer) sollen soziale Ungleichheiten in der Inanspruchnahme und Versorgungsqualität bei Brustkrebs untersucht werden. Das Projekt wird in enger Kooperation mit dem Institut für Medizinische Soziologie des Uniklinikums Hamburg-Eppendorf durchgeführt. Die Studie verfolgt einen partizipativen Ansatz und nutzt ein Mixed-Methods-Design, das quantitative längsschnittliche Patient*innenbefragungen, qualitative Interviews mit Patient*innen über den Krankheitsverlauf und Photovoice kombiniert. Die Stelle ist zur Promotion vorgesehen. Wir bieten ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Position in einem vielfältigen, gesellschaftsrelevanten Forschungsbereich und in einem vielfältigen, wertschätzenden Team.

Das IMVR bietet ein attraktives Umfeld für die Weiterentwicklung Ihrer wissenschaftlichen Karriere.

Universitätsklinikum Köln AÖR
Geschäftsbereich Personal
Kerpener Str. 62
50937 Köln

[Uniklinik Köln Karriere](#)

Bewerbungsfrist: 12.07.2026

Job-ID: 99tcccuw

[Jetzt bewerben](#)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und darauf Sie kennenzulernen!